

## Ernst Ludwig Müller (Kochs Hof).

Das Perlengeschäft unter obiger Firma empfiehlt sich für bevorstehende Messe mit einem vollständig assortirten Lager von Colliers, Haarschmuck und andern Verarbeiten.

## Das Putzgeschäft von W. Fischer,

Barfußgäßchen Nr. 235,

empfehlen eine Auswahl von geschmackvollen Hüten, Häubchen und Capuzen nach den neuesten französischen Mustern.

Verkauf holländischer Blumenzwiebeln.

## E. Kruyff, Blumist aus Sassenheim bei Haarlem,

empfehlen sich auch in dieser Messe mit seinem vollständigen Lager von Blumenzwiebeln, worüber der Katalog in seinem Logis, Petersstraße Nr. 120. dem Hirsche gegenüber, unentgeltlich zu haben ist.

## Leop. Goede und Comp. aus Dresden

empfehlen zu dieser Michaelismesse ihr wohl assortirtes Lager von weißem und buntem Canevas, weißer, bunter und buntgedruckter Fenstergaze, Groslinon, Steifgaze, Marly, Steifschnure, Drahtband, mit Garn und Papier übersponnenem Draht, Bastband, Bastplatten, Strohhüten und Geflechten. Ihr Local befindet sich auf der Reichsstraße Nr. 537, erste Etage, dem Salzgäßchen gegenüber.

## J. F. Schindler & Comp. von Zerbst,

am Markte, alte Rathswaage, eine Treppe hoch,

empfehlen sich dem handelnden Publicum mit ihrem Lager von schwarzen und couleurten halbfelbenen Hut-Bespel, eigener Fabrik, und versprechen die reellste Bedienung und die möglichst billigsten Preise.

## Die Schwarzwälder Wanduhren-Niederlage

von G. Blessing, Petersstraße goldener Hirsch Nr. 57,

empfehlen sich in allen Gattungen Schwarzwälder Wanduhren auf das Pünktlichste assortirt, und macht vorzüglich auf die sogenannten kleinen Emaille-Zifferblattuhren aufmerksam, die wieder mit vielen neueren Mustern versehen ist, verspricht im Ganzen wie im Einzelnen die möglichst billigsten Preise.

## J. N. Schönecker & Comp.,

Brieftaschen, Etuis- und Portefeuille-Fabricanten aus Würzburg,

empfehlen sich zu dieser Messe mit einer großen Auswahl glatter und gepreßter Brieftaschen, Zuleataschen und Notizbücher, Cigarren- und Tabaksetuis, Schreibmappen, Ballnoten, Patentbleistifte, nebst mehreren dahin einschlagenden Artikeln zu den bekannten niedrigen Fabrikpreisen. — Auch werden eine Partie Damentaschen zu herabgesetzten Preisen verkauft.

Ihr Stand ist auf dem Markte in der ersten Budenreihe die Eckbude, dem Thomasgäßchen schräg über.

## Seife- und Lichterverkauf

in der Reichsstraße Nr. 543, Kochs Hof gegenüber.

Beste trockene Seife und gute Lichter mit gedrehten Dochten sind zu haben bei  
Joh. Conr. Schmidt aus Ebersdorf.

## J. F. Pfeiffer & Sohn aus Zeulenroda

beziehen diese Messe zum ersten Male mit drei- und vierdrähtigen baumwollenen Herren-, Damen- und Kinderstrümpfen und verkaufen um den Fabrikpreis. Ihr Lager ist in der Reichsstraße Nr. 545, eine Treppe hoch.